

Ressort: Finanzen

Denkfabrik: Arbeitslosigkeit in Österreich doppelt so hoch

Wien, 26.09.2013, 12:48 Uhr

GDN - Einer Studie der Denkfabrik Agenda Austria zufolge ist die Arbeitslosigkeit in Österreich doppelt so hoch wie bisher angenommen. Die offizielle Zahl der Arbeitslosen in Österreich, die nach EU-Kriterien vermeldet wird, liegt derzeit bei 220.000. Tatsächlich seien aber 470.000 Personen in Österreich arbeitslos, heißt es in der Studie.

Hintergrund der Diskrepanz ist die sogenannte "versteckte Arbeitslosigkeit": Darunter werden vor allem jene Arbeitslose verstanden, die bei den Behörden nicht als arbeitslos registriert sind, etwa weil sie ohnehin keinen Anspruch auf Leistungen hätten oder weil sie sich derzeit in Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen oder in behördlich angeordneten Umschulungsmaßnahmen befinden. Rechne man jene Personen hinzu, seien im ersten Quartal 2013 saisonbereinigt 470.000 Menschen arbeitslos gewesen, heißt es in der Studie. Die Arbeitslosenquote betrage demnach nicht 5,1, sondern 10,3 Prozent.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-22431/denkfabrik-arbeitslosigkeit-in-oesterreich-doppelt-so-hoch.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619